



University of St.Gallen

Lehrstuhl für Allgemeine Geschichte



Forschungsschwerpunkt Kulturelle
Begegnungen - Kulturelle Konflikte



Medien, Populismus, Wissenschaft

Facetten einer dynamischen Dreiecksbeziehung

Workshop an der Universität St.Gallen, 22.-23. Juni 2023

Organisation: Marie-Luisa Frick, Caspar Hirschi, Dirk Rose

Programm

Donnerstag, 22. Juni 2023

Universität St.Gallen, Raum 52-7024, Müller-Friedbergstrasse 6-8, 7. Stock, St.Gallen

14.30 Uhr: Begrüssung und Einführung ins Thema

Marie-Luisa Frick (Philosophie, Universität Innsbruck), Caspar Hirschi (Geschichte, Universität St.Gallen) Dirk Rose (Literaturwissenschaften, Universität Innsbruck)

15.00 Uhr: Krisendiagnosen – Populismus, Szientismus, Erosion der Öffentlichkeit?

Alexander Bogner (Wissenschaftssoziologie, Akademie der Wissenschaften Wien):

Das Unbehagen an der Wissenschaft. Wie sich epistemischer Populismus und politischer Szientismus ergänzen

Andreas Ziemann (Mediensoziologie, Universität Weimar):

Funktionen und Erosionen der Öffentlichkeit – soziologische Reflexionen

Moderation: Dirk Rose

17.00: Pause, kurzer Spaziergang zum Ort des Abendvortrags, eventuell Einchecken im Hotel

18.00 Uhr: Öffentlicher Abendvortrag im Katharinensaal, Katharinengasse 11, St.Gallen

Peter Strohschneider (ehem. Präsident der Deutschen Forschungsgemeinschaft und des Deutschen Wissenschaftsrates):

Demokratie und Wissenschaft

Moderation: Caspar Hirschi

20.00 Uhr: Abendessen für Vortragende und eingeladene Gäste im Restaurant am Gallusplatz (<http://amgallusplatz-sg.ch>)

Freitag, 23. Juni 2023

Universität St.Gallen, Raum 52-7024, Müller-Friedbergstrasse 6-8, 7. Stock, St.Gallen

09.00 Uhr: Wissenschaftliche Politikberatung zwischen Demokratie und Epistokratie

Silke Beck (Wissenschaftsforschung, Technische Universität München):

Die Kartierung des politischen Handlungskorridors durch lösungsorientierte Politikberatung – der Fall des Weltklimarats

Senja Post (Wissenschaftskommunikation, Karlsruher Institut für Technologie):

Spaltet epistokratische Politikberatung das Vertrauen in Wissenschaft in öffentlichen Kontroversen?

Karim Bschrir (Wissenschaftsphilosophie, Universität St.Gallen):

Zum Problem der pluralen Wissenssynthese an der Schnittstelle von Wissenschaft und Öffentlichkeit

Moderation: Marie-Luisa Frick

12.00 Uhr: Mittagessen

13.00 Uhr: Jenseits der liberalen Demokratie: Demokratieforschung und Querdenkertum

Philip Manow (Politikwissenschaften, Universität Bremen):

Die liberale Demokratie und ihre Feinde - oder was die Demokratieforschung von Ian Hacking lernen sollte

Erika Thomalla (Literaturwissenschaften, LMU München), Mladen Gladić (Redaktion, Der Freitag):

Genealogie des Querdenkers

Moderation: Dirk Rose

15.00 Uhr: Pause

15.15 Uhr: Schlussdiskussion

Moderation: Caspar Hirschi

16.00 Uhr: Ende der Tagung